

Generalvikar Klaus Pfeffer:

„Das war ein sehr bewegender Abend auf dem Borbecker "Don-Bosco-Campus", als P. Otto Nosbisch aus seiner Aufgabe als Direktor verabschiedet wurde. Otto Nosbisch ist ein salesianisches Urgestein - gerade für Borbeck und das Bistum Essen. Bereits Ende der 1990er Jahre war er bei uns tätig und nach kurzer Unterbrechung kam er dann wieder zurück. Ich selbst kenne Otto Nosbisch seit meiner Weiterbildungszeit in Benediktbeuern vor rund 25 Jahren und habe gerade in den zurückliegenden Jahren sehr eng und vertrauensvoll mit ihm zusammengearbeitet.

Er verkörpert das salesianische Ideal mit Leib und Seele - und brachte das bei seiner leidenschaftlichen Abschiedspredigt auch sehr zum Ausdruck: Christsein, Nachfolge Jesu und Leben im Geist des Johannes Bosco bedeuten, für andere Menschen, für Kinder und Jugendliche vorbehaltlos da zu sein und ihnen zur Seite zu stehen.

"Assistenz" - heißt das in der salesianischen Pädagogik. Die damit verbundene Haltung schließt ein, jeden Menschen in seiner Würde zu achten und fest daran zu glauben, dass etwas Göttliches und damit wirklich Gutes in jedem und jeder einzelnen verborgen ist. In dieser Haltung stehen salesianische Ordensleute und Mitarbeitende in den salesianischen Einrichtungen jungen Menschen dienend und unterstützend zur Verfügung.

P. Otto lebte und lebt dieses Ideal - er ist ein rundherum herzlicher Menschenfreund. Es flossen zum Abschied viele Tränen - vor allem auch bei Otto selbst. Was für ein starkes Zeichen!

Nun wird Jan Beewen als Einrichtungsleiter einen Teil der Aufgaben von P. Nosbisch übernehmen. Es war mir eine Ehre, P. Otto im Namen des Bistums Essen für seinen großartigen Dienst zu danken - aber auch der Leitung der Salesianer Don Boscos, die vor einigen Jahren entschieden haben, weiterhin in Essen-Borbeck zu bleiben. Das Bistum Essen ist den Salesianern sehr verbunden!

Lieber Otto, wir werden dich vermissen und wünschen dir alles erdenklich Gute für deine weitere Zukunft in Trier! Und Jan Beewen wünsche ich einen guten Start und viel Segen für seine neue Aufgabe!“

Arnd Brechmann:

„Von ganzem Herzen Danke Pater Otto Nosbisch für sein drittes und mutmaßlich letztes Wirken als Direktor und Einrichtungsleiter am St. Johannesstift der Salesianer Don Boscos in Essen-Borbeck. Zwei Mal je 9 Jahre an der Spitze prägen. Das Werk auf dem Campus Don Bosco an der Theodor-Hartz-Straße, das Team dort, aber auch den Stadtteil und das enorme Netzwerk dieses Menschenfischers.

Ein herzlich Willkommen Jan Beewen als ersten Einrichtungsleiter am Standort, der nicht Salesianer ist, wenngleich salesianisch sozialisiert. Beim gestrigen Festakt mit Eucharistie waren Generalvikar Klaus Pfeffer, Provinzial Pater Reinhard Gesing, Stadtdirektor Peter Renzel in Vertretung für Thomas Kufen, Pater Valhaus und viele Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Stadtgesellschaft zugegen. Jan Beewen kommt in eine große Aufgabe, die Basis für weitere Entwicklung ist vorbereitet. Otto Nosbisch bleibt im Herzen sicher ein Borbecker, wechselt jetzt an den Helenenberg bei Trier.

Viele wichtige Worte, tolle Musik und ein vergnügliches Fest zum Abschied und zum Neubeginn. Lachen verbindet! Tränen der Rührung sind völlig okay. Auf dem Campus sind täglich rund 1000 Kinder in pädagogischer Begleitung, einzig, damit das Leben junger Menschen gelingt. Teamwork, wie es Otto Nosbisch ausdrücklich betonte. Susanne Bier und die Dancer aus dem Don Bosco Club waren dafür besonders exemplarisch. Niemals geht so ganz oder mit Otto Nosbisch „Ich bin dann mal weg!“